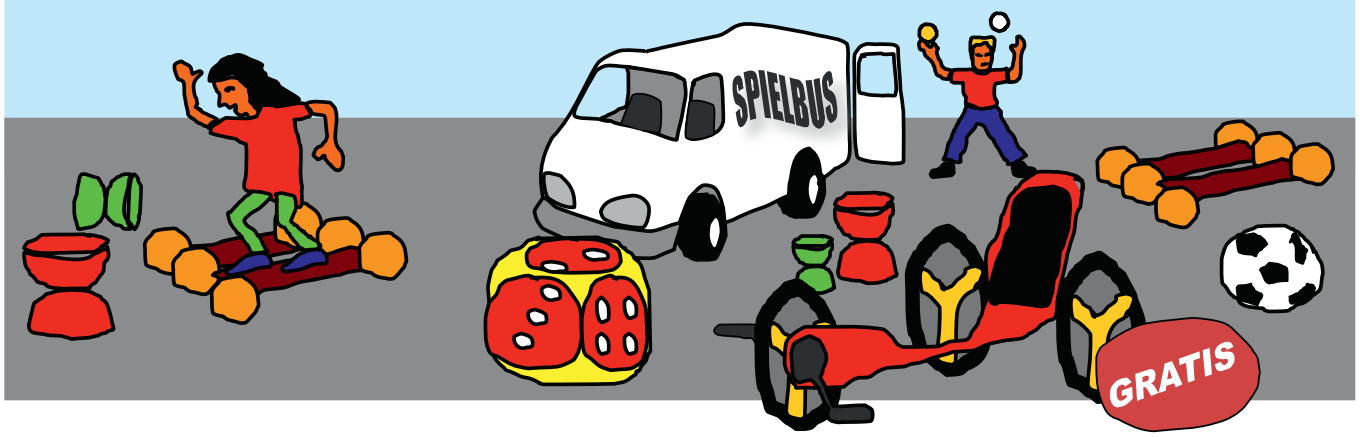
Stadt Winterthur

DER SPIELBUS KOMMT!



Ferienspass für Kinder

Spiele ausprobieren, neue Freundschaften schliessen, dich zwischendurch bei einem Zvieri stärken… Komm vorbei und hab Spass!

Bei schlechtem Wetter kannst du drinnen mit uns basteln und malen.

Die Spielanimatorinnen freuen sich auf dich!

Wo	**Quartierzentrum Gutschick-Mattenbach**
Wann	Montag, 14. Juli bis Freitag, 18. Juli 2014
Wo	**Areal Schulhaus Tössfeld, Töss**
Wann	Montag, 21. Juli bis Freitag, 25. Juli 2014
Wo	**Areal Schulhaus Wyden, Wülflingen**
Wann	Montag, 04. August bis Freitag, 08. August 2014
Wo	**Areal Schulhaus Wallrüti-Zinzikon, Oberwinterthur**
Wann	Montag, 11. August bis Freitag, 15. August 2014
Zeit	**14.00 – 16.30 Uhr**
Wer	Kinder ab 5 Jahren Gratis, ohne Anmeldung

Departement Kulturelles und Dienste
Fachstelle Quartierentwicklung
Holderplatz 2
8402 Winterthur
052 267 51 89

STADTENTWICKLUNG
Fachstelle Quartierentwicklung

Dorfrundgang

Auf zum historischen Dorfrundgang mit Remo Strehler

Die Einladung des Ortsvereins Oberi lockte viele Interessierte. Der ersten Gruppe folgte eine zweite: Eltern mit Kinderwagen, Frauen, Männer, Junge, Ältere, Hergezogene, Alteingesessene, Rückkehrer oder Heimweh-Oberianer. Etwa sechzig Personen wollten an diesem frühlingshaften Mai-Nachmittag endlich erfahren, was sie schon immer wissen wollten!

Auf dem Kirchplatz begrüsste der Ortsvereinspräsident, Andi Müller, uns Teilnehmende persönlich, verwies auf das Buch «Oberi einst und heute» und auf den nachfolgenden Apéro beim Dorfbrunnen.

Als erstes erfuhren wir von Remo Strehler die Bedeutung des keltischen Namen «Vitudurum». «Vitua» sei mit Weide zu übersetzen und «durum» bedeute Burg, das ergebe «Weidenburg», erklärte er den Ursprung des heutigen Namens «Winterthur».

Bei Grabungen auf dem Kirchhügel und der weiteren Umgebung fanden sich immer wieder Spuren römischer Bauten. Die sichtbaren Überreste einer ehemaligen Tempelanlage sowie von Thermen und einer Kastellmauer verdeutlichte uns eindrücklich die römische Zeit in Oberwinterthur. Nach der Besichtigung der römischen Ausgrabungen im Untergrund, wandten wir uns der Kirche zu.

Die romanische Basilika wurde ursprünglich von einem Merowinger-König gestiftet und dem heiligen St. Arbogast geweiht. Aufgrund des eindrücklichen Wandbilderzyklus' aus dem 13. Jhdt. gilt die Kirche als eidgenössisches Kunstdenkmal. Über jede Bildsequenz konnte uns Remo Strehler interessante Erklärungen und Hintergründe vermitteln.

Auf dem anschliessenden Ortsrundgang wurde bald klar: Der kleine, einst bäuerliche Dorfkern ist voller Überraschungen. Wir lernten auf die Treppen alter Häuser zu achten, um daran abzulesen wie wohlhabend ihre Besitzer einst waren. Wir entdeckten manche hölzernen Fenster- und Türfassungen die in ihrer Ursprünglichkeit bis heute erhalten geblieben sind. Wir erhielten Informationen über prächtiges, sorgfältig unterhaltenes Riegelfachwerk mancher repräsentativer Häuser und bestaunten alte Laubengänge wo früher die Wäsche zum Trocknen aufgehängt wurde und erblickten sogar alte Hinterhofabtritte. Die Zeit reichte grade so um einen Augenschein von Rückansichten alter Hausfassaden zu nehmen und die Vielfältigkeit mancher Hinterhöfe zu bewundern, dann ging es zurück, vorbei an der Schmiedewerkstatt, dem Vetterli-Brunnen und an den einstigen Wirtschaften hin zum Café Augenblick, zum Dorfbrunnen unter der Linde.

Eine grosse Anzahl dörflicher Geschäfte sind leider verschwunden, kein Tratsch mehr in der Metzgerei, kein Duft mehr von frischem Brot am frühen Morgen, keine scheppernden Milchtansen vor der Molkerei. Manche mögen es bedauern, aber die Zeit ist auch in Oberi nicht stehen geblieben.

Margrit Grazioli, Bericht überarbeitet durch OZ

Historisches Oberwinterthur - Nächste Ortsführung

Termin:	**30. August 2014**
Treffpunkt:	13.30 Uhr bei der Reformierten Kirche
Dauer:	ca. 1 ½ Std.
Unkostenbeitrag:	Fr. 10.- pro Person/Kinder gratis.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt (max.25 Pers.)
Anmeldung ist erbeten an Remo Strehler,
Tel. 052 242 13 93 oder e-mail: remo.strehler@bluewin.ch
Der Dorfrundgang findet bei jedem Wetter statt.
Ob Neuzuzüger, Alteingesessene oder Gäste: Sie alle sind herzlich eingeladen, am interessanten Dorfrundgang teilzunehmen. Die Führung wird Ihnen bleibende Eindrücke aus den römischen, mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Epochen hinterlassen.

Armbrustschützen Oberi

Nachrichten der Armbrustschützen

Seit April herrscht in unserem Schützenhaus reger Betrieb. Jeweils an einem Dienstag und Donnerstag sind bei uns die meisten Schützen anzutreffen. Da wird fleissig trainiert und es gilt die termingebundenen Schiessprogramme zu absolvieren. Ist das Training beendet, wird bei schönem Wetter oft spontan unser Cheminée eingeheizt. Bei gebratener Wurst werden die Resultate analysiert oder über «Gott und die Welt» diskutiert.

Mit unserer Patensektion Frauenfeld trafen wir uns zum alljährlichen Freundschaftsschiessen. Nach dem gemeinsamen Matchschiessen verbrachten wir beim anschliessenden Abendessen einige gesellige Stunden in Frauenfeld.

Wiederum ist es uns möglich, einen Nachwuchs-Schützenkurs anzubieten. Erfreulicherweise konnten wir zwei neue Interessenten bei uns begrüssen. Wir hoffen, dass diese an unserem Sport Gefallen finden und weitere Interessenten folgen werden. Einsteigen ist jederzeit möglich.

Anbei einige Resultate von den besuchten Schützenfesten:

Frühjahrs-Schiessen in Langenhard
Dieser Anlass wird mit 12 Sektionen der Umgebung Winterthur durchgeführt. In diesem Jahr wurde das Schützenfest von der Sektion Langenhard organisiert. Gesamthaft beteiligten sich ca. 120 Schützen. Da jedes Jahr eine andere Sektion mit der Durchführung an der Reihe ist, wird dieser Anlass im April 2015 bei uns in Oberi stattfinden.
Leider hatte unsere Sektion am ersten Schützenfest einen sehr mageren Start…

Beteiligung mit 10 Schützen
Sektionsdurchschnitt: 50.360 Punkte
Höchstresultate Sektion: 53 P. Kurt Eggenberger, 52 P. Arnold Dönni und Reto Sturzenegger
Höchstresultate Mannschaft: 54 P. Marco Thurnherr, 53 P. K. Eggenberger, A. Dönni, S. Frei, L. Kräutli, R. Rinderknecht

Bluestschiessen Steinhausen
In Steinhausen erwartete uns ein richtig kaltes Wetter mit bissigem Wind. Trotzdem gelang es uns den Sektionsdurchschnitt anzuheben. Beteiligung mit 10 Schützen
Sektionsdurchschnitt: 53.077 Punkte
Höchstresultate Sektion: 55 P. Sepp Lussi und Silvan Frei, 54 P. Luciano Kräutli und Ruth Rinderknecht
Höchstresultate Mannschaft: 56 P. Ruth Rinderknecht, 55 P. Arnold Dönni, 53 P. Sepp Lussi und Luciano Kräutli

40 Jahre Armbrustschützenanlage Seen/Gotzenwil
Beteiligung mit 10 Schützen
Sektionsdurchschnitt: 52.644 Punkte
Höchstresultate Sektion: 54 P. Sepp Lussi, Marco Thurnherr, 53 P. Reto Sturzenegger, 52 P. A. Dönni, S. Frei, R. Rinderknecht
Höchstresultate Mannschaft: 54 P. Silvan Frei, Marco Thurnherr, 51 P. Kurt Eggenberger und Luciano Kräutli

Event-Schiessen
Auch in diesem Jahr sind unsere Event-Schiessen gefragt. Seine ersten Erfahrungen mit der Armbrust machte Ende Mai der Freizeitverein 79. Die Teilnehmer waren interessiert und schossen unter Anleitung ein Programm. Nachdem die Rangliste im Anschluss ans Abendessen verlesen worden war, harrten sie bei kühlen nächtlichen Temperaturen bis in die frühen Morgenstunden aus.

Über einen Besuch an unserem Chnoblibrot-Stand am Oberifäscht würden wir uns freuen. Oder besuchen Sie uns einfach in unserem «Hüsli» an der Frauenfelderstrassse 39, bei der Garage Reusser.
Auf jeden Fall sollten Sie sich aber unser Datum vom Volksschiessen vormerken: 6. September 2014!

Kontaktadresse und Auskünfte:
Ruth Rinderknecht, Hauptstr. 75c
8357 Guntershausen
Tel. 052 365 40 79
rinderknecht.ruth@bluewin.ch
www.asvoberwinterthur.net

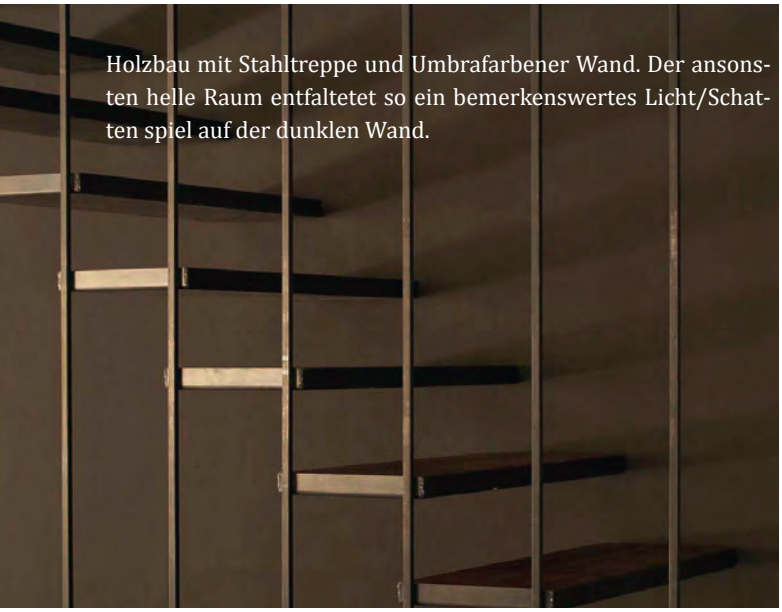
Gewerbeportraits

Die Farbgestalterinnen

Jolanda Dessì
Vergolderin · Farbgestalterin HF
Reismühleweg 67
8409 Winterthur
079 77 807 66
dessi@materialundfarbe.ch
Vergoldungen: www.dessi.ch

Graziella Piccirilli Etter
Farbgestalterin HF
Feldstrasse 21
8330 Pfäffikon/ZH
078 804 55 90
piccirilli@materialundfarbe.ch

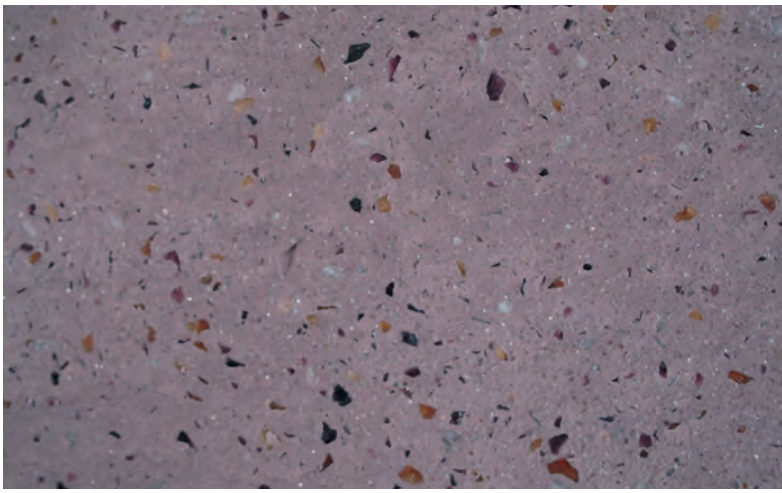
Es erstaunt nicht, dass das Haus am Reismühleweg 67 in Hegi ein farbiges Haus ist. Ein Zufall? Vielleicht, aber es ist Tatsache, dass hier die beiden Farbgestalterinnen Jolanda Dessi und Graziella Piccirilli Etter ihre Büroräumlichkeiten haben, welche in der Wohnung von Frau Dessi integriert sind. Die beiden Frauen hatten sich während der dreijährigen Ausbildung zur Farbgestalterin kennen und schätzen gelernt. Die gelernte Vergolderin Dessi und die Marketingfrau Piccirilli kamen sehr schnell zum Schluss, dass vielen Handwerkern, Architekten oder nur einfach neugierigen Wohnmenschen eine neutrale und unabhängige Bezugsperson in Sachen «Wohnverschönerung» fehlt. Und diese Lücke wollten die beiden Frauen füllen.



Holzbau mit Stahltreppe und Umbrafarbener Wand. Der ansonsten helle Raum entfaltetet so ein bemerkenswertes Licht/Schatten spiel auf der dunklen Wand.

Ein neu erstelltes Holzhaus für eine Familie. Die Wände sind mit einem Lehmputz verputzt und mit Silikatfarbe gestrichen. Lehm eignet sich als Verputz deshalb so gut, weil er in der Lage ist ein angenehmes Raumklima zu schaffenund er hat eine positve Wirkung auf die Akkustik eines Raumes. Die Silikatfarbe ist eine rein mineralische Farbe die die Fähigkeiten des Lehms untstützt.

Ein alter mineralischer Krätzliputz frisch gestrichen mit einer Kalk Kaseinfarbe.



Eingefärbter Putz mit Glaszuschlag

Deshalb sind die zwei nun hauptberuflich auf Baustellen oder in Eigenheimen anzutreffen, um die besten Möglichkeiten zum Einsatz der Farben und deren Wirkung zu finden. Gemeinsam werden präzise Material- und Farbkonzepte für den Innen- und Aussenraum erstellt. Von der ersten Idee bis zur Fertigstellung des Projekts wird die Kundschaft von den beiden Frauen kompetent begleitet.

Immer wird auch darauf geachtet, ökologisch nachhaltige Lösungen zu suchen, welche die Kundschaft dann doch überraschen, wenn Sie hört, wie aus Quark und Kalk Farbe gewonnen werden kann. Sprachlos ist man spätestens dann, wenn man den Lehmverputz aus verschiedenen Regionen Italiens präsentiert bekommt. Sardinien strahlt einfach anders von den Wänden als die Lombardei!

Bunt, zart, flüchtig, klar, blass, laut, grell und hell ist unter der Homepage www.materialundfarbe.ch zu lesen. Bilder sagen ja mehr als tausend Worte. Bestaunen Sie deshalb ruhig die Möglichkeiten, welche auf der Homepage gezeigt werden und geniessen Sie die Fotos in diesem Bericht.
Am besten kontaktieren Sie die beiden Fachfrauen direkt und lassen sich von einem Konzeptvorschlag überzeugen.
Grau und Dispersion war gestern. Holen Sie sich sommerliche Frische in ihr Wohnzimmer, geniessen Sie den bezahlbaren Luxus von eigens für Sie hergestellten Materialien oder verwandeln sie mit etwas Farbe Ihr Badezimmer in Ihren persönlichen Wellnesspalast. Das Frauenteam Dessi/Piccirilli von Materialundfarbe.ch hilft Ihnen gerne dabei.

Walter Hartmann

Gravierte und gefasste Musterplatte, eines von zahlreichen Experimenten mit Material, handwerklichen Techniken und Farbe.

Möchten Sie, dass unser Redaktionsteam Sie besucht und Ihren Betrieb in der Oberi-Zytig vorstellt? Dann schicken Sie uns ein Mail an redaktion-oz@oberwinterthur.ch

Ausgabe 203/14

Oberi kulinarisch

Die Schule kocht – 1. Sek. Schulhaus Lindberg

Wir sind die Klasse A1b, das heisst nur die Hälfte davon; Irem, Carolin, Claudia, Andrina, Seraina, Simon, Roberto, Nick, Arbenit, Diyar, Wanja und ich. Wir gehen jeden Dienstag Morgen drei Lektionen in den Kochunterricht ins Schulhaus Wallrüti. Mit der Unterstützung von der Kochlehrerin Frau Mächler, haben wir schon so manches gelernt. Wir gehen alle sehr gerne in den Kochunterricht weil das Essen meistens gut ist. Manchmal Backen wir oder machen sonst tolle Sachen, z.B haben wir an Weihnachten «Spitzbuäbä» gebacken.
Manches Rezept fand ich so gut, dass ich es Zuhause gleich für meine Familie gekocht habe.

Hier nun ein Einblick in unsere Kochstunden. «En Guete»!

Mia Tobler

Pouletbrüstchen an Senfrahmsauce

1 – 2 EL Öl	erhitzen
4 Pouletbrüstchen	auf mittlerer Stufe anbraten
Bratzeit 10 – 15 Min.	mit wenig Salz, Pfeffer und
½ KL Senf	würzen
1½ dl Wasser	ablöschen, zur Hälfte einkochen
mit wenig Hühnerbouillon	würzen
1 – 2 EL grobkörniger Senf	zugeben, mischen
1 – 1½ dl	Rahm beifügen, kurz erhitzen

Anstelle von Pouletbrüstchen geschnetzeltes Pouletfleisch, Trutenschnitzel oder Kalbsplätzli verwenden, Bratzeit 3 – 4 Min.

Reis

1½ l Wasser	aufkochen mit
2 KL Salz	würzen
250 g Langkornreis	zugeben

Auf kleiner Stufe körnig kochen Kochzeit 15 – 20 Min.
Reis gut abtropfen

Schokoladenglace

2 frische Eier sorgfältig trennen, Eiweiss in Massbecher, Eigelb in Schüssel geben, Eiweiss zu Schnee schlagen
1 EL Zucker beifügen, weiterschlagen, bis die Masse glänzt
3 EL Zucker
1 EL Vanillezucker zum Eigelb geben, rühren, bis die Masse hell und schaumig ist
100 g Dunkle Schokolade schmelzen und unter die Masse rühren
2 dl Rahm schlagen, sorgfältig mit dem Eischnee unter die Masse ziehen in Form füllen, mindestens 2 – 3 Std. tiefkühlen
Vor dem Stürzen kurze Zeit in heisses Wasser tauchen

Mit ganzen oder geschnittenen Früchten oder mit geschlagenem Rahm garnieren. Beerensauce, Fruchtsauce oder Fruchtkompott dazu servieren

Gesundheit

Sport ist gesund – oder Sport ist Mord?

Sport macht fit und fördert ein positives Körpergefühl. Doch: Sporttreiben ist nur gesund, wenn der Körper mithält. Rund zwei Drittel der Sportunfälle haben Gelenkverletzungen zur Folge. Mit der richtigen Prävention können Verletzungen zwar nicht ausgeschlossen werden, aber sie lassen sich reduzieren.

Fast ein Drittel der Unfälle ereignet sich beim Fussballspielen. Auf Platz zwei der Verletzungsliste steht das Skifahren, gefolgt von Handball und Tennis, dann folgen Unfälle beim Inlineskating. Sportler verletzen sich am häufigsten am Kniegelenk. Dazu kommen Bänderrisse und Meniskus-Läsionen. Freizeitsportler sind besonders verletzungsgefährdet. Etwa 15 Prozent aller Verletzungen durch Sport treten am Wochenende auf. Beim Schulsport verletzen sich Schüler am häufigsten bei Ballspielen. Fast 20 Prozent der Verletzungen ereignen sich beim Basketball.

Vor allem an Grümpelturnieren wird oft fahrlässig «Sport» getrieben. Man isst zu viel und meist das Falsche, trinkt Alkohol oder nimmt grundsätzlich zu wenig Flüssigkeit zu sich. Die Reaktionsfähigkeit ist durch die lange Turnierdauer beeinträchtigt, es fehlt die direkte Vorbereitung auf jedes Spiel, man wärmt sich nicht auf, macht kein Stretching, keine Gymnastik usw. Das alles sind Faktoren, die Sportverletzungen begünstigen. Viele Unfälle an solchen Turnieren könnten durch gezieltes Vorbereiten vermieden werden. Machen Sie es doch so wie die Ballzauberer vom Zuckerhut.

Folgende Tipps können Ihnen helfen, verletzungsfrei durch diesen «WM-Grümpli-Sommer» zu kommen:
Wärmen Sie sich auf! Einlaufen ohne und mit Ball in einem leichten Laufschritt. Vorwärts und rückwärts laufen, mit oder ohne Überkreuzen der Beine. Armkreisen vor- und rückwärts, leichte Gymnastik und Beweglichkeitsübungen. Gegen Ende des Aufwärmens noch ein paar lockere Steigerungsläufe, Sprints und Stretchingübungen vor allem für die Beinmuskulatur.

Ein konsequentes Aufwärmen hilft Muskelverspannungen und mögliche Zerrungen zu vermeiden. Gleichzeitig wird der ganze Sehnenapparat auf die Belastung vorbereitet. Beim Fussball sind Knieverletzungen sehr häufig. Diese Gelenke sollten beim Aufwärmen speziell bedacht werden. Nach jedem Spiel sollte man kurz auslaufen, um Verspannungen in der Muskulatur zu lösen.

Sollte es trotz aller Vorbereitungs- und Vorsichtsmassnahmen zu einer Verletzung kommen, ist es wichtig, richtig zu reagieren. Erste-Hilfe-Massnahmen bei stumpfen Verletzungen wie Prellungen sind: Spiel/Training sofort abbrechen, kühlen (Eis, aber nicht direkt auf die Haut – oder kaltes Wasser), schonen, hochlagern – auch bekannt als PECH-Prinzip (Pause – Eis – Compression – Hochlagern). Bei Unsicherheiten einen Arzt konsultieren. Zu beachten gilt es, dass auch ohne sofortige Schwellung eine ernsthafte Verletzung vorliegen kann. Meist tritt eine Schwellung erst nach einigen Stunden auf.

Die Suva startete pünktlich zu Beginn der «Grümpelturnier»-Saison eine Präventionskampagne. Herzstück davon ist ein Online-Test, welcher das Verletzungsrisiko aufzeigt. Der Online-Test kann auf dem Computer, auf dem Tablet oder mit dem Smartphone gemacht werden. Die Teilnehmer beantworten rund 50 Fragen zu Themen wie Training, Fitness, Lebensstil und Ausrüstung - das Ergebnis zeigt dem Spieler, wie hoch sein Verletzungsrisiko ist. Wenn er am Ende die rote oder gelbe Karte sieht, läuft er grosse Gefahr, sich zu verletzen. Alle Teilnehmer erhalten zudem in kurze Videos eingebettete Ratschläge, wie sie sich «verbessern» können, wie es im aktuellen Kundenmagazin der Suva heisst. Der Test ist auf www.suva.ch/fussballtest abrufbar.

Nun wünsche ich allen eine verletzungsfreie Saison und viel Spass beim Sporttreiben.

Annelies Bosshard, Apothekerin

MOTORRAD KOMPETENZ SEIT 35 JAHREN

WIR SIND GERNE FÜR DICH DA

HOBI-MOTO: Der Name steht für über 35 Jahre Erfahrung rund um Motorrad und Scooter. Wir ziehen dich an. Ob Textil oder Leder, mit Motorrad-Bekleidung von HOBI-MOTO bist du immer sicher und komfortabel unterwegs. Mit verschiedener Markenauswahl finden wir für jeden das Passende. Vom kleinen bis zum exklusiven Budget. Willkommen bei uns im Shop.

HOBI MOTO winterthur
www.hobi.ch

Schiltwiesenweg 4, 8404 Winterthur
Verkauf 052 242 23 27
Werkstatt 052 242 23 28
Bekleidung 052 233 10 20

Stadt Winterthur

In den Alterszentren der Stadt Winterthur erbringen Freiwillige Mitarbeitende unentgeltlich Dienstleistungen, welche den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner bereichern.

Für

Sitzwachen in der Nacht

suchen wir laufend einfühlsame und belastbare Personen, die während zwei Nächten pro Monat schwerkranken oder sterbenden Menschen Beistand leisten.

Personen, die sich für diese spezielle Freiwilligenarbeit entscheiden, werden in einem zweitägigen Kurs auf solche Einsätze vorbereitet. Der nächste Kurs findet an den Samstagen, 27. September und 25. Oktober 2014, 9.00-16.30 Uhr statt. Kursthemen sind Pflegeleitsätze, Palliative Pflege, Spiritualität und Kommunikation in schwierigen Situationen.

Weitere Informationen erhalten Sie von Christina Spiri, Alterszentren Stadt Winterthur, Tel. 052 267 33 40, christina.spiri@win.ch

arbos

Schreinerei
Zimmerei
Dämmtechnik
Parkett
Thermografie

Arbos AG
8474 Dinhard
Ebnetstrasse 6
052 336 21 24
www.arbos.ch

Wir sind die erste Destination auf Ihrer Reise.

toppharm
Römer Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Römerstrasse 232, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 36 60, Fax 052 242 02 89
www.top-roemer.apotheke.ch

Meier
Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46
www.meier-immobilien.ch • info@meier-immobilien.ch

Sternenblick

Sternenbericht Juli bis September 2014
Astro ABC, Sternzeichen

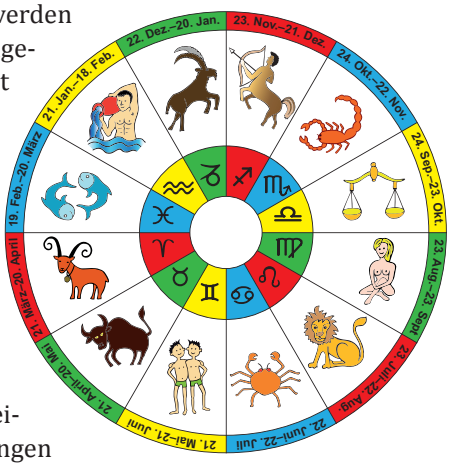
Für viele von uns beginnen bald die langersehnten Sommerferien, manche Menschen hegen idealistische Gefühle oder sind ein wenig verträumt. Im Juli wird es immer wichtiger, seine persönliche Eigenheit auszudrücken. Dies kann sehr überschwänglich oder auch protzig sein, und Themen wie Durchsetzungsvermögen, Sexualität und Selbstbehauptung spielen eine wichtige Rolle. Dabei kann es zu Reiberein und Machtkämpfen kommen. Besonders in der zweiten Hälfte des Monats sind unvorhergesehene taktische Manöver und plötzliche Wendungen möglich. Dabei können kurzfristig heftige und unerwartet tiefe Gefühle aufkommen.

Im August möchten viele das Leben in vollen Zügen geniessen, ihre Lebenslust und Kreativität oder auch Ideale ausleben. Die Selbstentfaltung kann durch äussere Umstände jedoch begrenzt und eingeschränkt werden. Im Austausch mit anderen kann es zu Blockaden kommen, aber es können auch Lernschritte gemacht werden. Es gibt sehr kampfeslustige, autoritäre, gleichzeitig auch sanftere, humanitäre Bestrebungen. In der zweiten Hälfte des Monats ist ein friedlicher Umgang miteinander zu erwarten, es ist aber auch denkbar, dass manche Menschen ihre wahren Absichten verschleiern. Es kann auch sein, dass Idealbild und Wirklichkeit nicht im Einklang stehen. Gefühle und Harmonie stehen mit dem Wunsch nach Durchsetzung und Stabilität im Clinch.

In der ersten Hälfte des Septembers kann es zu unerwarteten Situationen, Enthüllungen oder Machtkämpfen kommen – allenfalls mit Nachbarn oder Geschwistern. Der Sommer geht langsam in den Herbst über und man wendet sich wieder vermehrt dem Alltag zu und pflegt kulturelle und gesellschaftliche Kontakte.

Astro ABC Sternzeichen

Die meisten Menschen kennen ihr Sternzeichen. Wenn man vom Sternzeichen spricht, ist dies das Tierkreiszeichen, in welchem die Sonne des betreffenden Menschen in seinem Horoskop steht. So weiss beispielsweise jemand, der am 1. April Geburtstag hat, dass er oder sie im Zeichen des Widders geboren ist. Etwas unklarer wird es, wenn man an einem Tag Geburtstag hat, an welchem das Sternzeichen wechselt, d.h. die Sonne ins nächste Zeichen eintritt. Nehmen wir als Beispiel eine Person, die am 20. April Geburtstag hat: ihr Sternzeichen ist je nach Geburtsjahr, Geburtszeit und -ort entweder Widder oder bereits Stier. Die Sonne wechselt nicht exakt um Mitternacht in ein anderes Zeichen, sondern zu einer bestimmten Zeit um die Tage des 20. eines Monats. Bei unserem Beispiel kann es auch sein, dass der Zeichenwechsel erst am 21. April stattfindet. Herausfinden kann man das in den Ephemeriden (= astronomische Positionstabellen von Sonne, Mond, Planeten etc.) resp. durch den Astrologen.



Die Tierkreiszeichen werden den vier Elementen zugeordnet. Daraus ergibt sich eine charakterliche Grundstimmung, welche hier nur sehr kurz angesprochen werden kann:
Feuerzeichen gelten als tatkräftig und handeln nach ihrem Instinkt. Für die Erdzeichen sind Empfindungen sehr wichtig, sie kennen sich mit konkreten Dingen aus uns sind realitätsbezogen. Für die Luftzeichen liegt der Fokus auf der Welt des Denkens, Lernens und der Kommunikation. Wasserzeichen fühlen sich besonders im sozialen Bereich und bei Gefühlsangelegenheiten im Element.

Feuerzeichen:	Widder, Löwe, Schütze
Erdzeichen:	Stier, Jungfrau, Steinbock
Luftzeichen:	Zwillinge, Waage, Wassermann
Wasserzeichen:	Krebs, Skorpion, Fische

Gabriela Röthlisberger

Sawin

Goldmedaille an der Schweizermeisterschaft

SAWIN holt in 6 Kategorien die Goldmedaille an der Schweizermeisterschaft

Pfäffikon SZ - 16 Athleten von Sport Aerobic Winterthur zeigten ein sehr hohes Niveau an den FISAF Sport Aerobic Schweizermeisterschaften, die am vergangenen Wochenende in Pfäffikon SZ durchgeführt wurden. Athleten aus Belgien, Deutschland, Frankreich, aus den Niederlanden und aus der Tschechischen Republik nahmen ebenfalls teil, da es ein offener Wettkampf war.

Sport Aerobic Winterthur war mit 16 Athleten am Start, davon trainieren 8 Sportler, welche ihre Titel vom letzten Jahr verteidigten, im angegliederten regionalen Leistungszentrum. In der Kategorie B waren einige neue Athleten mit im Winterthurer Team und bewiesen ebenfalls, dass SAWIN in der Schweiz führend ist.

Wien - Bronzemedaille an EM für Winterthurer Sport Aerobic Athlet

Beauty, Emotions, Excitement – dies waren die Kennzeichen der FISAF Europameisterschaften 2014 in Sport Aerobic und Fitness, die vom 28. bis 31. Mai 2014 stattfanden.
Über 1000 Athleten in 7 Kategorien nahmen an dem gigantischen Anlass teil und von SAWIN (Sport Aerobic Winterthur) reisten 7 Athleten nach Wien, um sich mit den Besten zu messen. Die Winterthurer traten in drei verschiedenen Alterskategorien an und 4 davon erreichten gar das Halbfinale, darunter auch die jüngste Athletin, gerade mal 11 Jahre alt.

Nikolaj Stukalin, 17, der bei den Seniors startete, lag nach der ersten Runde gar auf Silbermedaillenkurs und belegte im Finale dann den hervorragenden 3. Rang.
Seine beiden Schwestern erreichten die Top Ten mit den Rängen 9 und 10.

Das Niveau in Europa ist extrem hoch und viele Länder waren mit starken Athleten am Start. Auch das Eliteteam von SAWIN hat mit dem Cheftrainer Jan Pochobradsky, mehrfacher Europa- und Weltmeister, gezeigt, dass es durchaus mithalten kann, wenn auch noch viel Arbeit vor dem Team liegt.

Jael Passerini, Cadets, 12. Rang
Lara Savoldelli, Cadets, 13. Rang
Darja Stukalina, Juniors, 9. Rang

Marina Marino, Juniors, 14. Rang
Tonja Stukalina, Seniors, 10. Rang
Svenja Lussi, Seniors, 15. Rang
Nikolaj Stukalin, Seniors, 3. Rang

DANCE AEROBIC
SAWIN erweitert sein Angebot. Nach zwei erfolgreichen DWS-Ferienkursen mit über 20 Teilnehmern läuft nun ein neuer Kurs: DANCE AEROBIC

Mädchen und Jungen ab 7 Jahren sind herzlich willkommen daran teilzunehmen. Neben Dehnen und Kräftigungsübungen ist der Fokus auf Tanzen und coole Tanzelemente gerichtet.
Der Kurs findet jeweils mittwochs, von 16.00 – 17.00 Uhr, in der Wallrütihalle in Oberwinterthur statt.
Wer gerne Aerobic-Luft schnuppern möchte, sei es Dance Aerobic oder die Wettkampfform Sport Aerobic, darf gerne ein Schnuppertraining besuchen.
Infos erteilt die Präsidentin Daniela Stukalina, 052 242 68 55, stukalin@bluewin.ch.
Fotos und weitere Infos unter: www.sawin.ch

Adelina Welter
Craniosacral Therapeutin
Römerstrasse 97 • 8404 Winterthur • 079 665 58 36
info@adelinawelter.ch • www.adelinawelter.ch

Bibliothek Oberi

Sommerferien und Lesetipps

Die Sommerferien haben bereits begonnen und wer es noch nicht getan hat, kann sich bei uns noch mit Medien für diese Zeit eindecken. Die Bibliothek bleibt während den ganzen Ferien geöffnet.

Öffnungszeiten während den Sommerferien:
Woche 1 (14.7. – 19.7.): Normale Öffnungszeiten
Wochen 2 bis 4 (21.7. – 9.8.): Dienstag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Donnerstag: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Woche 5 (11.8. – 16.8.): Normale Öffnungszeiten

Für gemütliche Stunden am Strand, im Garten oder wo auch immer Sie Zeit finden um zu lesen, hier noch zwei Lese-Tipps:

Brigitte Kanitz: Onkel Humbert guckt so komisch
Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie es wäre, wenn Sie Gedanken lesen könnten? Nach der Lektüre dieses Buches ist eines sicher: Ich glaube nicht, dass ich das würde können wollen!

Maja Glück macht ihrem Namen nicht gerade Ehre. Ihr Leben verläuft nicht besonders glücklich und sie ist mit sich und ihrer Umwelt alles andere als zufrieden. Als zu ihrem 30. Geburtstag auch noch eine Überraschungsparty steigt, weiss sie sich nur noch mit viel Alkohol zu helfen. Es kommt wie es kommen muss – etwas unsicher auf den Beinen stürzt sie und schlägt sich den Kopf an. Als sie im Krankenhaus erwacht, kann sie plötzlich Gedanken lesen. Der Fluch der Familie – wie ihr Onkel Humbert erklärt. Genau der Onkel, den bis anhin alle für völlig irre gehalten haben, Maja inklusive… Diese neue Fähigkeit bringt viele Dinge ins Rollen und Maja muss nicht nur ihr eigenes Leben wieder in den Griff bekommen, sondern auch gleich noch die Stadt retten! Ein seichtes, leichtes und lustiges Lesevergnügen!

Galbraith, Robert : Der Ruf des Kuckucks
Für Privatdetektiv Cormoran Strike lief das Leben auch schon besser. Hoch verschuldet, frisch von seiner Verlobten getrennt und ohne wirkliche Aufträge, lebt er in seinem Büro und hadert mit sich und der Welt. Dann bekommt er nicht nur unerwartet eine sehr fähige Sekretärin, sondern auch gleich einen richtig grossen Auftrag. Der Bruder von Lula Landry – ein Topmodel, dass von ihrem Balkon in den

Tod gestürzt ist – zweifelt an der Theorie der Polizei, dass es sich um Selbstmord gehandelt hat. Cormoran Strike nimmt den Auftrag an und taucht mit den Ermittlungen in die Welt der Reichen und Schönen ein. Er bemerkt bald, dass alle irgendwas zu verstecken haben und deshalb lügen, dass sich die Balken biegen.

Ein sehr spannender Krimi mit einem sympathischen Ermittler und seiner aufgeweckten Sekretärin. Für die, welche es nicht wissen: Robert Galbraith ist das Pseudonym von Joanne K. Rowling und dies ist ihr erster Krimi.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!
Gabriela Beuchat und das Bibliotheksteam Oberwinterthur

Veranstaltungen Bibliothek Oberwinterthur
Römerstr. 151, 8404 Winterthur, Tel: 052 242 74 77
E-Mail: bibliothek.oberwinterthur@win.ch

Mittwoch, 27. August 2014, 15.00 Uhr
Auf Englisch eine Geschichte hören – Für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren.

Montag, 1. 9. 2014, 10.00 Uhr, Dienstag, 2. 9. 2014, 9.00 Uhr und 10.00 Uhr, Montag, 8. 9. 2014, 9.00 Uhr und 10.00 Uhr
Miniclub im Herbst – gemeinsam eine Geschichte erleben
Für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.
Mit Anmeldung.

Mittwoch, 3. September 2014, 16.30 Uhr
Geschichtenkiste – d'Gschichte-Zyt für Chinde vo 4 bis 6 Jahr.

Samstag, 6. September 2014, 9.15 Uhr
Bücherzwerge – Fingerspiele, Verse und Kniereiter.
Für Kleinkinder von 12 bis 24 Monaten mit ihren Eltern.
Ohne Anmeldung.

Dienstag, 9. September 2014, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
GrandPrix MarioKart – Spiele gegen andere und melde dich an für das Finale im Kibiz.

Das ganze Programm unter www.bibliotheken.winterthur.ch

Malergeschäft

Ihr Kundenmaler für
sämtliche Renovationsarbeiten

Carlo De Coppl

Hegifeldstrasse 1b
8404 Winterthur
Telefon 052 242 60 20

PRAXIS FÜR
ZAHNPROTHETIK

ROLAND VETTIGER
DIPL. ZAHNPROTHETIKER

IHR PARTNER
FÜR KÜNSTLICHEN ZAHNERSATZ

BAHNHOFPLATZ 5
IM STADTTOR, LIFT B
TEL. 052 212 17 11

WWW.ROLANDVETTIGER.CH

VBK
Vereinigung Begleitung Kranker
Winterthur Andelfingen

Was machen wir und für wen sind wir da?

Wir bieten Langzeitkranken, Schwerkranken, Sterbenden und Ihren Angehörigen unsere Hilfe an. Unsere Betreuer und Betreuerinnen erbringen Hilfeleistungen auf freiwilliger Basis und sind eine Ergänzung zu den spitalexternen Organisationen. Sie stehen den Angehörigen entlastend zur Seite und können für **Tages- und Nachteinsätze** angefordert werden. Der Dienst ist kostenlos.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

Sie erreichen uns über unsere Einsatzzentrale:
Tel. 079 776 17 12

www.begleitung-kranker.ch
Postfach 2489 | 8401 Winterthur

Ihr Makler mit Herz und Verstand!

Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?
Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese Immobilien gefunden.
Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber
052 264 50 50 / 079 127 50 50

RE/MAX Winterthur

Ihr kompetenter
Haustechnik-Profi
aus der Nachbarschaft

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG + SOLARANLAGEN
Gewerbestrasse 6
8400 Winterthur
www.staehli-haustechnik.ch
Tel 052/242 82 00
Fax 052/242 03 73

Herren Coiffure

Doris Deragisch

Telefon 052 242 93 31
Römerstrasse 162 • 8404 Oberwinterthur

Familien-Spiel-Sonntag

mit viel Sonne & Spass

Letzten Sonntag luden die Spielgruppen aus Winterthur und näherer Umgebung zu einem tollen Spielsonntag ein. Das Wetter spielte bestens mit. Rund 80 Helferinnen und Helfer wirkten an diesem Nachmittag mit und stellten im Schulhaus Rychenberg den Kindern und Eltern ein vielseitiges und kunterbuntes Programm zusammen.

Die über 800 kleinen und grossen Besucher nahmen die vielen Angebote gerne an. Vor allen Ständen gab es ein reges Treiben und die Helfer waren im Dauereinsatz. Da wurden Rollbilder mit Steinen gebastelt, Gesichter geschminkt, mit den Händen und Füssen getastet, Pässe gestempelt, coole Chügelibahnen ausprobiert, Steine bemalt, schöne Figuren geknetet, modische Halsbänder und tolle Kronen kreiert, Feuervögel in die Lüfte geschossen, auf die Torwand gezielt, Geschichten erzählt, mit der Drehorgel musiziert und fleissig Seifenblasen in allen Grössen gepustet. Und wem das noch zu wenig war, konnte sich mit den unzähligen Spielsachen im Spielbus austoben oder sich im «Legoland» vergnügen. Für die Pausen zwischendurch bot das Buffet Kaffee und Kuchen in allen Variationen an.

Am Infostand konnten viele Eindrücke über die wichtige Spielgruppenarbeit gesammelt werden. Wer hier noch Nachholbedarf hat, schaut am besten im Internet unter www.spielgruppen-winterthur.ch nach.

Bei soviel Action, Spiel und Spass ging der Nachmittag natürlich schnell vorbei. Allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen ein herzliches Dankeschön für den grossen Einsatz und die tollen Spiel- und Bastelideen. Ihr alle habt den Beweis erbracht, dass mit Herzblut, Kreativität und Freude vieles möglich ist. Ihr sorgt dafür, dass die Kinder beim Heranwachsen wichtige, unvergessliche und wunderbare Eindrücke erhalten - egal, ob in der Spielgruppe oder an einem solchen Anlass. Bravo!

Spielgruppen Fach- und Kontaktstelle Winterthur

hutter auto winterthur – wir bewegen oberi
Hutter Auto Riedbach AG, Frauenfeldertstr. 9, Winterthur, Tel. 052 244 80 00, www.hutterauto.ch

RENAULT

gareismalermeister
wallisellenwinterthur

Während Sie entspannen, renovieren wir stressfrei Ihre Wohnräume.

Mit Termin- und Festpreisgarantie

8404 Stadel-Winterthur • Tel. 052 337 00 17
8304 Wallisellen • Tel. 044 830 20 88
www.maler-gareis.ch

teppich+resten shop oberi
Familie Ritsch
Römerstrasse 172, 8404 Winterthur, Tel.: 052 222 02 94
Di-Fr 13.30–17.30 Uhr Sa 10.00-11.45 + 13.30–16.00 Uhr

Hinfahren...Geld sparen!

abgepasste Teppiche • Läufer
Schmutzvorlagen • Novilon- + Teppich-Resten
Teppich + Laminat ab Kollektion • Brosse-Vorlagen
Antirutschunterlagen • Kissen ...und vieles mehr!

Eine neue Küche ist Vertrauenssache

35 Jahre ELIBAG 1979 – 2014

www.elibag.ch

- Individuelle Planung nach Mass, professionelle Beratung durch Fachpersonal
- CH-Geräte mit CH-Garantie, bewährter Umbauservice mit Preisgarantie
- Keine Mogelpackung «Laufmeter zum Europreis», keine Provisionsverkäufer
- Sorgfältige Ausführung durch 50-köpfiges Team mit 6 Lehrlingen
- Zuverlässige, schnelle Kundenbetreuung auch nach dem Kauf

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Obermühle 16b, 8353 Elgg / ZH
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
Fax 052 364 33 83, info@elibag.ch

ZEHNDER
HOLZ UND BAU

Holzbau
Innenausbau
Treppenbau
Reparaturservice

8409 Winterthur-Hegi
Tel. 052 245 10 60
www.zehnder-holz.ch

Coiffeur Lena

Trendige und klassische Frisuren für jeden Anlass zu fairen, günstigen Preisen.

Damen:

Waschen Schneiden Föhnen	Fr. 56.-
Waschen Schneiden Legen	Fr. 51.-
Dauerw. Schneiden Föhnen	Fr.113.-
Dauerw. Schneiden Legen	Fr.108.-
Färben Schneiden Föhnen	Fr. 97.-

Herren:

Waschen Schneiden Föhnen	Fr. 35.-
Teenager „ „	Fr. 40.-

Bungertweg 8 8404 Winterthur
Ich freue mich auf ihr Besuch.
Tel. 052 / 242 05 97

Praxis für Zahnprothetik

Zahnprothesen:
Neuanfertigungen
Reparaturen
Implantatgetragene Prothesen
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Christian Wettstein
Dipl. Zahnprothetiker
Römertorstrasse 11
8404 Winterthur

Sportzahnschutz:
Kinder und Erwachsene

Telefon 052 243 14 54

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Haus und Heimbesuche - Parkplatz vor der Praxis

Ludothek Oberi

Nationaler Spieltag 2014 in Oberwinterthur

Viel Zeit und Herzblut steckten die ehrenamtlich tätigen Ludothekarinnen in die Vorbereitung des 8. Nationalen Spieltages vom 24. Mai 2014. Im Nachhinein kann gesagt werden: Die Arbeit hat sich sehr gelohnt! Bei idealem Wetter besuchten uns viele Familien mit ihren grossen und kleinen Kindern im Eulachpark. Deshalb waren wir sehr froh um die fachkundige Unterstützung unserer Kolleginnen von der Ludothek Altstadt. Pinkfarbene Ludo-Ballone wiesen den Weg zu den vielseitigen Spielmöglichkeiten. Im Schatten von Zelten konnten Schachtelspiele, alle passend zum Thema Wasser, unter kundiger Anleitung gespielt werden. Nebenan lag viel anregendes Bastelmaterial bereit, woraus kreative Kinder Schiffe bauen und danach im bereitstehenden Becken auf ihre Schwimmtauglichkeit prüfen konnten. Für die ganz kleinen Besucher leuchteten die Aquaplay-Kanäle im satten Grün des Rasens. Planschbecken mit Installationen aus Styropor luden zu Geschicklichkeitsspielen ein. Natürlich durfte ein kleiner Preis für die erfolgreich gefischten Gummi-Enten nicht fehlen. Mit Blumenspritzen wurden eifrig Pingpongbälle von den Pet-Flaschen gespritzt. Manch ein Besucher wurde mangels Treffsicherheit nass, was aber dank des schönen Wetters niemanden wirklich störte. Der absolute Hit war die Feuerwand. Den ganzen Tag über versuchten Kinder und Erwachsene mit der beweglichen Spritze vom Feuerwehrauto aus die „brennenden“ Feuer hinter den Fenstern zu löschen! Pünktlich um 12 Uhr startete die Seifenblasen-Künstlerin mit ihrem Programm. Der Wind trug die schillernden Seifenblasen über den ganzen Park davon. Später führte die Künstlerin viele interessierte Kinder und Erwachsene in die Kunst der Herstellung von Riesenseifenblasen ein. Und bald schwebten hunderte grosse und kleine, in allen Farben schillernde Seifenblasen über dem Eulachpark – ein wunderbares Bild!

Als nächster Anlass steht die Teilnahme am Oberifest auf dem Programm. Die Ludothek Oberi wird wie immer Crêpes mit vielen verschiedenen Füllungen sowie Hot Dogs anbieten. Den beliebten Sommerdrink und den Ludokafi können Sie auch dieses Jahr in unserer Ludobeiz geniessen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch, sei es in der Ludothek oder am Oberifest!

Team Ludo Oberi

GRAF & PARTNER. DIE IMMOBILIEN AG.

VERKÄUFER **ZUFRIEDEN**. KÄUFER **ZUFRIEDEN**. GRAF & PARTNER **ZUFRIEDEN**.

„KENNEN SIE DEN **WERT** IHRER LIEGENSCHAFT? FRAGEN SIE NICHT DEN NACHBARN, FRAGEN SIE **UNS.**“

RALPH LÖPFE UND ROBERT MEYER

Schützenstrasse 53 • 8400 Winterthur • Telefon 052 224 05 50 • graf.partner@immobag-winterthur.ch • www.immobag-winterthur.ch

TV Hegi

Munot-Cup
Spüre Deinen Körper, werde Kunstturner

Wie jedes Jahr reisten acht Turner des Turnvereins am 10. Mai an den Vorbereitungswettkampf in Schaffhausen. Dieses Jahr ging es nicht so früh los: Treffpunkt war um 13.15 Uhr im Hegifeld.

Unser Leiterteam hat auf diese Wettkampfsaison eine neue Barrenvorführung kreiert. Für die Barrenturner hiess es viel Neues erlernen und einige Zusatztrainings absolvieren. Jetzt konnten wir erstmals unter Beweis stellen, was wir in der Vorbereitung alles geübt hatten. Bei strahlendem Sonnenschein und etlichen Zuschauern turnten wir seit einigen Jahren wieder einmal unter freiem Himmel, was super war. Im ersten Durchgang schlichen sich bei jedem einzelnen Fehler ein. Aus diesem Grund stimmte auch im Ablauf nicht alles. Trotzdem waren wir zufrieden mit unserem ersten Wettkampfdurchgang mit dem neuen Programm. Jeder hat gekämpft, auch wenn er mal aus dem Konzept fiel. Am Munot-Cup werden zwei Durchgänge geturnt. Für diesen zweiten Durchgang konzentrierten wir uns nochmals mit allen Kräften und versuchten noch gespannter zu turnen.

Im zweiten Durchgang gelang einigen die Vorführung besser als im ersten, anderen aber wiederum schlechter. Deshalb erwarteten wir nicht eine höhere Bewertung. Doch genau so sah es dann auch aus!

Im ersten Durchgang erzielten wir die Note 7.95 und im zweiten 8.03. Unser Oberturner war trotzdem mit unseren Leistungen zufrieden, da wir unser Notenziel von 8 erreichten. Bis zu den Turnfesten Mitte Juni wissen wir nun, wo wir uns noch verbessern müssen. Um ein besseres Resultat zu erreichen, müssen wir unser volles Potenzial ausschöpfen. Da wir mit jedem Durchgang mehr Sicherheit erhalten und der Ablauf immer besser gelingt, stimmt uns das positiv auf die Turnsaison.

Nach einer angenehmen Dusche warteten wir die Rangverkündung ab. Unsere Leistungen reichten leider für den unglücklichen 4. Rang. Noch unglücklicher war, dass wir nach zwei Durchgängen die gleiche Punktzahl, nämlich 15.98, wie der Turnverein Ossingen erturnten, die den 3. Rang belegten. Da sie mit mehr Turnern ihre Vorführungen zeigten, wurde ihre Punktzahl 15.98 höher bewertet als unsere. Von diesem 4. Rang liessen wir uns unsere gute Stimmung aber nicht «vermiesen». Gut in Hegi angekommen, liessen wir den Abend gemütlich in der Pizzeria Schmiede ausklingen.

Fabian Bründler

Ein altes Sprichwort sagt «Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr!». Im normalen Alltag hat ein Kind kaum mehr die Möglichkeit sich motorisch zu entfalten. Wo kann es beispielsweise lernen sich in einer Drehbewegung zu orientieren? Man kann natürlich die Meinung vertreten, dass es dies nicht braucht. Wie ist es aber, wenn das Kind stürzt, sei dies beim Spiel, Scooter- oder Velofahren? In diesen Situationen wäre ein gutes Körpergefühl sicher sehr hilfreich.

Seit drei Jahren haben wir einen neuen Einstieg ins Kunstturnen. Jeweils am Mittwoch helfen wir den 5- und 6-jährigen Knaben ihren Körper kennen zu lernen und ein Körpergefühl zu entwickeln. Es geht um allgemeine Grundfähigkeiten wie balancieren, hüpfen, drehen aber auch rennen. Selbstverständlich wird auch die Beweglichkeit und die Kraft gefördert, insbesondere der Rumpf gestärkt.

Nach einer Angewöhnungsphase und wenn die körperlichen Voraussetzungen vorhanden sind, werden jeweils am Samstag an den Geräten wie Boden, Barren, Reck oder Sprung die ersten Elemente fürs Kunstturnen erlernt. Mit dem entsprechenden Heimtraining, bei dem auch die Unterstützung der Eltern gefragt ist, wird sich dann der Erfolg einstellen.

Mit diesem neuen Konzept konnten wir bereits Erfolge feiern. So gewannen unsere Jüngsten im Jahr 2013 den Mannschaftspreis in der Einsteigerstufe.

Das Leiterteam der Kunstturnerriege Hegi steht seit über 20 Jahren für «Seriosität und konzeptionelle, nachhaltige Ausbildung sowie Kontinuität im Kunstturnen». So sind auf allen Trainingscenter-Stufen (Winterthur, Kanton Zürich, Schweiz) Turner zu finden, welche bei uns den Einstieg gemacht haben. Dieses Jahr konnten sogar zwei Hegemer um die Qualifikation für die Europameisterschaft mitturnen und ein Turner aus unserer Riege wurde von der Winterthurer Bevölkerung zum Kopf des Jahres 2013 gewählt.

Neugierig geworden?
Schauen Sie mit Ihrem Sohn jeweils am Mittwoch von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle TMZ, Hegifeldstrasse 4a, 8404 Winterthur vorbei.
Mehr Informationen unter www.tvhegi.ch/kutu oder direkt bei Marcel Gisler, Telefon 052 242 62 68.

Pro Senectute

50 Jahre Bewegung und Sport

BEWEGUNG UND SPORT seit 1964
Für Gesundheit und Kontakt

PRO SENECTUTE KANTON ZÜRICH

Pro Senectute Kanton Zürich kann auf 50 Jahre Bewegung und Sport zurückblicken.
Körperliche und geistige Fitness sind wesentliche Voraussetzungen, um möglichst lange den gewohnten Lebensstil zu erhalten.
Die Ortsvertretung Oberwinterthur will Sie mit ihren Angeboten dabei unterstützen.
Unsere vier Sportarten öffnen Ihnen die «Türen», sodass Sie sich vor Ort unverbindlich informieren können. Ihnen soll Gelegenheit gegeben werden, eine zu Ihnen passende Sportart zu finden.

Velofahren
Halbtages- oder Tagestouren jeweils am Dienstag.
Kurztouren jeweils jeden zweiten Freitag.
Zur Einführung und einer Schnuppertour stehen Ihnen unsere Tourenleiter am Dienstag, 26. August 2014, um 08.00 Uhr zur Verfügung.
Treffpunkt: Rest. Rössli in Winterthur-Seen
Ziel: Bichelsee - Anmeldung: Peter Sauter,
Tel. 052 242 65 74 – p.i.sauter@bluewin.ch

Nordic Walking
Immer am Dienstag von 09.00 bis 10.15 Uhr
Lindbergwald/Bäumli.
Zur Einführung und zum Mitmachen in einer Ihnen passenden Stärkegruppe stehen Ihnen unsere Walking-Leiterinnen zur Verfügung. «Offene Tür» am Dienstag, 19. August 2014
Leitung, Auskunft und Anmeldung bis 15. August 2014
Auskunft: Lilli Meyerhofer, Tel. 052 338 33 88
Regula Brunner, Tel. 079 849 96 36
re.brunner@bluewin.ch

Seniorenturnen
Wir turnen im ref. Kirchgemeindehaus, drei Gruppen je Dienstag und Donnerstag und im Zentrum am Buck zwei Gruppen am Mittwoch.
«Offene Tür» am Mittwoch, 27.August 2014,
um 08.30 und 09.30 Uhr im Zentrum am Buck,
zum Zuschauen und Schnuppern.
Auskunft: Peter Sauter, Tel. 052 242 65 74

Internationale Tänze
Im Pfarreisaal St. Marien, Römerstr. 103
Schweizer- und internationale Volkstänze
Jeweils am Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr
«Offene Tür» am Donnerstag, 28. August 2014,
zum Zuschauen und Schnuppern.
Auskunft: Daniela Regnani, Tel. 052 212 62 51
Hugo Rütti, Tel. 052 242 67 63

- Betreuung, Aktivierung, Alltagsbegleitung
- Tag und Nacht, auch an Wochenenden
- Entlastung von betreuenden Angehörigen
- Seniorenbetreuerin - eine sinnvolle Arbeit

Home Instead
Seniorenbetreuung
052 / 20 83 4 83

Faustballer

Halbzeit der Sommersaison

Seit dem Beginn der Sommermeisterschaft anfangs Mai hat Faustball Oberwinterthur intensive Wochen mit vielen Heimspielen hinter sich.

Nach dem Abstieg in der Halle startete die erste Mannschaft von Oberi mit grossen Vorsätzen und dem Ziel der Wiedergutmachung in die Saison. Leider musste das Team bereits am ersten Spieltag durch die Verletzung eines Schlüsselspielers einen herben Rückschlag in Kauf nehmen. An den vielen Heimrunden, die man zu Saisonbeginn hatte, konnte man leider nicht immer die beste Leistung abliefern und nach vier Niederlagen aus sechs Spielen findet sich das Team im hinteren Mittelfeld der Tabelle wieder. Auf mangelnde Unterstützung ist die Leistung sicherlich nicht zurückzuführen, denn die Heimspiele wurden wie gewohnt sehr gut besucht. Im Schweizer Cup trat man gegen den haushohen Favoriten aus Widnau an, der ohne Verlustpunkt in der NLA nach Oberi reiste. In einigen Sätzen konnte die Mannschaft gut mithalten und mit ein bisschen Glück und einigen unnötigen Fehlern weniger wäre ein Satzgewinn durchaus in Reichweite gewesen. Schlussendlich unterlag man aber einem auf jeder Position deutlich stärker besetzten Gegner mit 0:5 Sätzen. Für die Mannschaft geht es nun in der zweiten Saisonhälfte darum, über den Kampf endlich den Tritt zu finden, um sich in der Tabelle nach vorne arbeiten zu können.

Solide in die Saison gestartet ist die zweite Mannschaft des TV Oberi. Mit drei Siegen aus sechs Spielen befindet man sich im vorderen Mittelfeld der 1.Liga-Meisterschaft. Schöpft die Mannschaft in der zweiten Saisonhälfte ihr Potenzial aus, ist ein Angriff auf die vorderen Plätze durchaus im Bereich des Möglichen.

Starke Leistungen hat bisher die 2.Liga-Mannschaft gezeigt. Ohne grosse Erwartungen in die Saison gestartet, konnte man die Hälfte aller Spiele gewinnen und unterlag nur den Meisterschaftsfavoriten. Wenn die Mannschaft ihr Niveau halten kann, wird sie die Meisterschaft mit einer erfreulichen Klassierung abschliessen können. Zu guter Letzt konnte auch die 3.Liga-Mannschaft den einen oder anderen Punkt gewinnen. Die vorwiegend jungen Spielerinnen und Spieler haben in den letzten Monaten grosse spielerische Fortschritte gemacht.

Bei den Junioren nimmt der TV Oberi mit einer U10-, einer U12- und einer U16-Mannschaft an der Meisterschaft teil. Das U10-Team ist sehr jung und viele spielen ihre erste Saison. Mit viel Elan und Freude am Sport konnte das Team bisher einige Punkte erkämpfen. Der U12-Mannschaft merkt man an, dass nun einige Spieler schon ein bisschen länger dabei sind und spielerische Fortschritte sind deutlich erkennbar. Dies hat das Team ins Mittelfeld der Tabelle gebracht. Einen schweren Stand hingegen hat das Team der U16 in ihrer Meisterschaft. Gegen starke Gegner sind Siege nur sehr schwer möglich. Dennoch konnte bereits ein Punktgewinn gefeiert werden.

In den restlichen Heimspielen der Saison freuen sich die Spieler weiterhin auf viel Publikum und grosse Unterstützung. Weitere Informationen und Daten sind auf der Homepage unter www.tv-oberwinterthur.ch zu finden.

Ramona und Hanspeter konnten mit einer sehr jungen U10-Mannschaft bereits einige Punktgewinne feiern.

Holz für Profi- und Heimwerker:

Zehnder Holz Handel AG
Alles zum Bauen mit Holz!
Rümikerstrasse 41, 8409 Winterthur-Hegi
Telefon 052 245 10 30, zehnder-handel.ch
Mo – Fr 07⁰⁰ – 12⁰⁰ / 13¹⁵ – 17³⁰ / Sa 09⁰⁰ – 13⁰⁰ A

Kinderartikelbörse

Neues OK-Team

Das neue OK-Team der Kinderartikelbörse Oberi hat im April seine erste Frühlingsbörse erfolgreich durchgeführt. Die neuen Organisationstrukturen, wie u.a. die verlängerte Öffnungszeit, dazu die Möglichkeit für Selbstanschreiber bereits am Vorabend Artikel abzugeben und das vereinfachte Abrechnungssystem, haben dazu beigetragen.

An dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank an die Kirche, für die Räumlichkeiten und die sehr gute Zusammenarbeit.

Unterstützt von vielen ehrenamtlichen Helferinnen wurden rund 2‘000 Artikel von knapp 90 Kunden zur Auswahl ausgelegt. Verkauft wurden ca. 1/3 der Artikel und die Börse konnte mit Unterstützung des Kuchenverkaufs einen Umsatz von 1‘100 CHF verbuchen; für die Frühlingsbörse ist dies ein gutes Ergebnis. Positiv hat sich die Anzahl der Selbstanschreiber, d.h. der Kunden, die ihre Artikel zu Hause anschreiben, entwickelt. Dadurch liess sich der Einsatz der Helferinnen besser planen, und die Wartezeit am Vormittag für die Kunden konnte deutlich verkürzt werden. Die Kinderhüte wurde dieses Mal rege genutzt. Dank dem Spielangebot seitens der Kirche konnten wir auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen.

Der Gewinn der letzten drei Börsen wird zu gleichen Teilen an die Ferienkolonie Oberwinterthur, den Hüttenbau Oberi und ans Gleis 1b gespendet.

Auf unserer Web-Seite www.boerseoberi.ch stehen die neu ausgearbeiteten Richtlinien für die Annahme und den Verkauf von Kinderartikeln zur Verfügung; Kontakt zum OK-Team und allgemeine Informationen können hier abgerufen werden.

Das OK-Team besteht neu aus 7 Frauen, die zum Teil seit Jahren für die Börse tätig sind, sie haben je einen Aufgabenschwerpunkt übernommen:
Präsidentin: Martina Winter
Buchhaltung: Ute Geers
Kundenbetreuung: Esther Rizzitano
Organisation Helferinnen: Heike Maier
Materialverwaltung: Marion Denzer
Werbung: Susan Bergen
Kinderbetreuung: Lise Frei

Susan Bergen

WD MONTAGEN
Tor- und Storenbau

- Rollläden
- Lamellenstoren
- Markisen
- Tore
- Torantriebe
- Wintergartenbeschattungen
- Innenbeschattungen
- Lichtschachtabdeckungen
- Insektenschutzfenster
- Fensterläden

Pergola mit Glasdach und Stoffbeschattung, alles aus einer Hand!

BERATUNG · VERKAUF · SERVICE

Tel. 052 242 64 08 • www.wd-montagen.ch
8404 Winterthur • Pfaffenwiesenstrasse 44

Müller Partner GmbH
Malergeschäft
8404 Winterthur

Fon 052 242 02 42 info@farbpalette.ch
Fax 052 335 31 32 farbpalette.ch

- malen
- spritzen
- tapezieren
- verputzen
- renovieren
- bodenbeläge
- gerüstungen

Sumpfguuger

Bericht der Sumpfguuger Oberi - GV 2013

Am 25. Januar 2014 trafen sich 29 Personen (Stammväter, Ehren- und Passivmitglieder) zur 38. Generalversammlung der Sumpfguuger im
Restaurant Sonneck in Oberi.

Unter der Führung des Sekretärs Andreas Artho wurde über das verflossene Vereinsjahr Rapport abgelegt. Diverse Anlässe und Höhepunkte gehörten dazu.

Den Höhepunkt bildete die eintägige Vereinsreise ins Gebiet Neuenburger- und Bielersee. Die Besichtigung eines Weinberges (leider vom Hagelschlag schwer beschädigt) von Michel Descombes und sonstige kulturell hochstehenden Programmpunkte waren die Hauptthemen. Bowlen, Grillabend und Fondue-Höck waren weitere Anlässe in diesem Jahr.
Kulinarisch wurden wir von Eveline Schneider und dem «Sunnegg-Team» verwöhnt. Besten Dank für das feine GV-Essen.

Der Vorstand setzt sich für das Jahr 2014 wie folgt zusammen:

- Sekretär Rolf Bigler
- Sektretär Stv. Roger Voitel

Im Amt bestätigt wurden der Kassier Heinz Kläui und die beiden Revisoren Erich Schiess und Max Schiess.

SGO-Stammvater, Max Schiess

Wettbewerb

Wie gut kennen Sie Oberwinterthur?

Wissen Sie, wo dieses Foto aufgenommen wurde?
Dann sagen Sie uns den Standort.

Antwort:

Name/Vorname:

Strasse/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mail:

Zu Gewinnen:
Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von CHF 20.–
gestiftet von: jungealtstadt WINTERTHUR

Bitte senden Sie die Antwort
per Fax: 052 212 85 07
per Mail: redaktion-oz@oberwinterthur.ch
per Post: Redaktion Oberi-Zytig, Yves Tobler
Alte Römerstrasse 7, 8404 Winterthur

Einsendeschluss 15. August 2014
Auflösung der letzten Ausgabe: Schulhaus Guggenbühl
Gewinnerin: Frau Therese Kunz

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Entdecken Sie die unendlichen Möglichkeiten der Keller Glas Lasergravur®

Nebst verschiedenen Oberflächenstrukturen können wir jedes beliebige Sujet auch unter die Oberfläche eingravieren.

Fon 052 234 30 10 — info@kellerglas.ch
www.kellerglas.ch

7. "Oberi Sounds Good"

06. / 07. September 2014

Patronat "Verein Schloss Hegi"

Bands und Spielplan

Samstag, 06. September 2014

13:30 Uhr - 14:45 Uhr, Schloss Hegi — **M.G. Grace & the Trio** (Lufingen, Oberwinterthur)

*Im zarten Alter von sieben Jahren trat Manuel Steck - alias M.G.GRACE - zum ersten Mal in einem Restaurant in seinem **Heimatdorf Oberwinterthur** öffentlich auf. Es folgte der Sieg von "das Sprungbrett, der Schweizer Musikszene und somit die bedeutendste Auszeichnung - **der kleine "Prix Walo"**. Die ersten TV Auftritte bei "Top of Switzerland SFDRS", Standarttanzweltmeisterschaft auf Eurosport und vielen anderen Sendungen. 1989 gewann M.G den vom Blick organisierten Elvis-Contest und wurde somit **der Erste "Schweizer Elvis***

15:00 Uhr - 16:45 Uhr, Schloss Hegi — **Dai Kimooto & Swing Kids** (Romanshorn)

***Winner Swiss Jazz Award 2008!** Der Name steht für pure Lebensfreude: Die «Swing Kids», Kinder im Alter von neun bis 16 Jahren aus dem St. Galler und Thurgauer Bodenseeraum, spielen Jazz- und Big-Band-Sound auf höchstem Niveau. Auf ihren **Konzerttouren** in den **USA** (Sommer 2006) und in **Japan** (Sommer 2005) haben die Swing Kids international eine grosse Fangemeinde für sich eingenommen. **2008** wurde ihnen der **Swiss Jazz Award verliehen**. Der Regierungsrat des Kantons Thurgau zeichnete den Romanshorner Musiker Dai Kimoto mit dem **Thurgauer Kulturpreis 2009** aus.*

17:00 Uhr - 19:00 Uhr, Schloss Hegi — **Christina Jaccard** (Zürich)

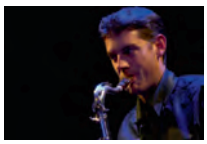
*Christina Jaccard - …**die Zürcher Lady** mit den schwarzen Sound **Winner Swiss Jazz Award 2012** Berühmt für ihre "schwärzeste aller weissen Stimmen" ist Christina Jaccard gelungen, was nur wenigen ihrer Zunft glückt: sie "lebt" ihre Musik. Nahtlos paart sie tiefe Ehrlichkeit und Sensibilität mit unwiderstehlichem Power und Charisma. Und so ist es im wahrsten Sinn des Wortes ihr "Soul", der jedes Publikum in Bann zieht und einen Gospelabend oder eine Bluesnight mit Christina Jaccard zum Erlebnis machen.*

Sonntag, 07. September 2014

09:30 Uhr - 10:30 Uhr, Kirche St. Arbogast — **Christina Jaccard** (Zürich)

*Christina Jaccard - …**die Zürcher Lady** mit den schwarzen Sound **Winner Swiss Jazz Award 2012** Berühmt für ihre "schwärzeste aller weissen Stimmen" ist Christina Jaccard gelungen, was nur wenigen ihrer Zunft glückt: sie "lebt" ihre Musik. Nahtlos paart sie tiefe Ehrlichkeit und Sensibilität mit unwiderstehlichem Power und Charisma. Und so ist es im wahrsten Sinn des Wortes ihr "Soul", der jedes Publikum in Bann zieht und einen Gospelabend oder eine Bluesnight mit Christina Jaccard zum Erlebnis machen.*

11:00 Uhr - 14:00 Uhr, Restaurant Sonneck — **Raffaele Lunardi Quartet** (Winterthur, Neftenbach)



*Im **2004** gewann er den **Kultur Förderpreis** der Stadt Winterthur und wurde als Saxophonist am **Jazz-Festival Montreux mit dem Young Lions Award „Best Soloist“ ausgezeichnet**. Als Leader und Sideman war und ist er zu hören unter anderem mit: LSD-3, Warp 5, Marcel Thomi's X-Mas Songs, Upperclass Windmachine (Horn-Section bei Polo Hofer, Hanery Amman, Paul Camilleri...), BLAUA, Swiss Army Big Band, Raffaele Lunardi Trio*

Special Guest — **Tamara Landolt** (Oberwinterthur)

*Die Schweizer Sängerin Tamara Landolt wurde **in Winterthur geboren** und sang bereits im Alter von 6 Jahren im Jugendchor. Zahlreiche Meisterkurse folgten im In-und Ausland. In Klassik – und Pop/Rock ausgebildet, setzt sie ihre Stimme mit Leidenschaft in verschiedenen Musik-Genres ein. Zu Tamara Landolt’s bisher grössten solistischen Auftritten zählen die Konzerte mit Musik der finnischen Symphonic-Metalband „**Nightwish“** zusammen mit dem **Finnischen Armeeorchester** im Juni und August 2012 **in Helsinki und Suomenlinna, Finnland**. Als freischaffende Künstlerin freut sie sich auf spannende zukünftige Projekte in verschiedenen Musiksparten.*

Die Gratulationen können aufgrund einer Systemumstellung der Stadt in dieser Ausgabe nicht aufgeführt werden. Wir werden diese in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.

Ortsverein Oberwinterthur

Vernetzung, Freizeit, Freundschaften

www.oberwinterthur.ch

Inserateauftrag und Mediadaten Oberi-Zytig

Zwischen dem Herausgeber der Oberi-Zytig (Ortsverein Oberi) und der nachstehenden Firma wird folgender Vertrag abgeschlossen:
Die Firma bestätigt mit Ihrer Unterschrift die untenstehende Buchung eines Inserates. Sie verpflichtet sich die Unterlagen termingerecht und gemäss Media-Daten abzuliefern. Verzichtet ein Inserent vor abgeschlossenem Layout auf ein Inserat, so hat er als Verwaltungsbeitrag eine Entschädigung von 20% des gebuchten Inserates zu bezahlen, dies auch, wenn der Inserateplatz später wieder verkauft werden kann. Erfolgt der Verzicht nach abgeschlossenem Layout, so haftet der Inserent für die vollen Inseratekosten und allfällige Nebenkosten.

Erscheinungsweise:	Februar/Mai/Juli/September/November
Anzeigenschluss:	3-4 Wochen
Auflage:	11'000 Exemplare
Format:	210 x 297 mm
Verteilung:	In alle Haushalte im Stadtkreis Oberwinterthur/Hegi/Stadel/Ricketwil/Reutlingen

Bitte kreuzen Sie die gewünschte Inserategrösse und Ausgabenzahl an.

❑ 1/1 Seite
Format 182 x 269 mm
❑ farbig CHF 1'360.–
❑ s/w CHF 1'134.–

❑ 1/2 Seite quer
Format 182 x 134 mm
❑ farbig CHF 680.–
❑ s/w CHF 567.–

❑ 1/3 Seite quer
Format 182 x 89 mm
❑ farbig CHF 454.–
❑ s/w CHF 376.–

❑ 1/4 Seite hoch
Format 90 x 134 mm
❑ farbig CHF 340.–
❑ s/w CHF 284.–

❑ 1/4 Seite quer
Format 182 x 67 mm
❑ farbig CHF 340.–
❑ s/w CHF 284.–

❑ 1/6 Seite quer
Format 120 x 67 mm
❑ farbig CHF 227.–
❑ s/w CHF 189.–

❑ 1/8 Seite quer
Format 90 x 67 mm
❑ farbig CHF 170.–
❑ s/w CHF 142.–

❑ 1/9 Seite hoch
Format 59 x 89 mm
❑ farbig CHF 152.–
❑ s/w CHF 126.–

❑ 1/12 Seite
Format 59 x 67 mm
❑ farbig CHF 114.–
❑ s/w CHF 95.–

Wiederholungrabatte (pro Kalenderjahr)
❑ 5 Ausgaben 10% ❑ 4 Ausgaben 7,5% ❑ 3 Ausgaben 5%

Gewünschte Ausgaben
❑ 203/Juli 14 ❑ 204/September 14 ❑ 205/November 14 ❑ 206/Februar 15 ❑ 207/Mai 15
❑ 208/Juli 15 ❑ 209/September 15 ❑ 210/November 15 ❑ 211/Februar 16 ❑ 212/Mai 16

Publireportagen auf Anfrage. Grundsätzlich kosten Publireportagen die Hälfte des Anzeigepreises.

Druckmaterial: ❑ wie bisher ❑ per Mail an inserate-oz@oberwinterthur.ch

Kleininserate Marktplatz (kein Wiederholungsrabatt) eine Spalte ca. 160 Zeichen/4 Zeilen oder 240 Zeichen/6 Zeilen
❑ 4 Zeilen gegen Vorauszahlung CHF 20.– ❑ 6 Zeilen gegen Vorauszahlung CHF 30.–

Firma: _____ Sachbearbeiter/In: _____

Branche: _____ Tel/Fax: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

eMail: _____ Datum/Unterschrift: _____

Inserateauftrag einsenden an:
Dieter Müller, Römerstrasse 233, 8404 Winterthur, inserate-oz@oberwinterthur.ch, Tel. 052 242 37 36

Marktplatz

Schwimmschule Winterthur 052 343 39 40
Neue Kurse ab Sept. im Hallenbad Geiselweid und Michaelschule. Ferienkurse Oberi 28.7.-1.8. 10 Lektionen Fr. 160.- **www.schwimmkurse.ch**

Triangel Umstands- und Kinderkleiderbörse
Bollstrasse 6, 8405 Seen, Di bis Fr 9-11 Uhr und 14-17 Uhr, Sa 10-12 Uhr.
Tel. 052 232 16 72, www.3angel.ch

Altgold/Altsilber kaufe ich während meinen Ladenöffnungszeiten immer zum aktuellen Tageskurs, unverbindliche Offerte.
Goldschmied Müller, Römerstrasse 233
8404 Oberwinterthur, Tel. 052 242 37 36

---

tangens, Praxis für Klangmassage, Fussreflexzonentherapie und energetische Behandlung. Karin Wäckerle
Industriestr. 8, 8404 Winterthur
Tel. 052 315 25 03 www.tangens-praxis.ch
info@tangens-praxis.ch

Leiden Sie unter: Heuschnupfen, Allergieen, Gynäkologische Probleme, Erschöpfungs-zustände, dann kann TCM helfen. Seit 1999 dipl. TCM Therapeutin SBOTCM. Silvia Weder, Museumstrasse 74, **Tel. 076 528 28 53**

Steiner Antik- und Bauernmöbel
Restauration und Verkauf
Tel. 052 337 15 88 / www.antik-stadel.ch

Mediadaten und Inserategrössen

www.oberwinterthur.ch/oberi-zytig

Preise für Farbinserate

1/1 Seite	CHF 1'360.–	1/2 Seite	CHF 680.–
1/3 Seite	CHF 454.–	1/4 Seite	CHF 380.–
1/6 Seite	CHF 227.–	1/8 Seite	CHF 170.–
1/9 Seite	CHF 152.–	1/12 Seite	CHF 114.–

Erscheinungsdaten und Termine

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
203	30.05.2014	17.07.2014
204	12.08.2014	25.09.2014
205	03.10.2014	27.11.2014
206	Januar 15	Februar 15
207	März 15	Mai 15

Soziale Dienste

Soziale Dienste - städtische Beratungsstellen

Persönliche Beratung und Hilfe

- Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt, Lagerhausstr. 6, Tel. 052 267 56 34
- Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde, Hohlandstrasse 7
  Sozialdiakon Tel. 052 242 40 74 (Dienstag, Mittwochmorgen, Freitag)
- Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Marien, Römerstr. 105, Tel. 052 245 03 77
- Zusatzleistungen zur AHV/IV, Lagerhausstr. 6, Tel. 052 267 64 84
- Wohnberatung für das Alter, Technikumstr. 73, Tel. 052 267 56 78
- Pro Senectute Kanton Zürich, Tel. 058 451 54 00
- Pro Infirmis, Tel. 044 299 44 11
- Alltag- Budget- und Rechtsberatung, Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 89
- Dargebotene Hand Tel. 143
- Frauen-Nottelefon Winterthur, Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Tel. 052 213 61 61
- Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur, Tel. 052 213 80 60
- Aids-Infostelle Winterthur Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

Krankheit/Sucht

- Krankenmobilienmagazin, Obere Hohlgasse 1, Tel. 052 242 22 63,
  Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitags 17.30 - 19.00
- Spitex-Zentrum Oberi, Römertorstrasse 1, Tel. 052 267 29 74
- Katholische Krankenpflege Oberwinterthur, Römerstrasse 105, Tel. 052 242 37 31
- Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender, Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12
- Kriseninterventionszentrum KIZ Winterthur, Bleichestr. 9, Tel. 052 224 37 00
- Integrierte Suchthilfe Winterthur ISW, Information, Abklärung, Beratung,
  Therapie, Tösstalstr. 19/53, Tel. 052 267 59 59

Kinder/Jugend/Familie

- kjz Winterthur, Jugend- und Familienberatung, Alimentenhilfe, St. Gallerstr. 42, Tel. 052 266 90 90
  Mütter- und Väterberatung, Beraterin: Catherine Pünchera, Tel. 052 267 90 57
  - Kirchgemeindehaus Oberi, Eingang: Obere Hohlgasse, 1. und 3. Montag des Monats, 14.00 bis 16.00 Uhr
  - Zentrum am Buck, am Buck 2a, 2. und 4. Dienstag des Monats, 14.00 bis 16.00 Uhr
  - Halle 710 am Eulachpark, Quartierraum, Barbara Reinhart-Strasse,
    2. Mittwoch des Monats, 14.00 bis 16.0 Uhr
  - Kindergarten Hegi, Reismühleweg 48, 4. Mittwoch des Monats, 14.00 bis 16.00 Uhr
- Schulergänzende Kinderbetreuung, Tel. 052 267 59 14
- Paar- und Familienberatung, Mediation, Obertor 1, Tel. 052 213 90 40
- Fachstelle OKey für Opferhilfeberatung und Kinderschutz, St. Gallerstr. 42, Tel. 052 266 90 09,
  an Wochenenden Tel. 079 780 50 50
- Erwachsenen-Bildung der Stadt Winterthur EBW, Elternbildungs-/Erziehungskurse, Deutschkurse mit Kinderbetreuung, Zeughausstr. 56, Tel. 052 267 41 51, Mo - Fr von 9:00 - 11:30 Uhr,
  www.erwachsenenbildung.winterthur.ch.

Recht

- Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt, Neustadtgasse 17, Di+Do 16.30 bis 19.00 Uhr,
  ohne Anmeldung, keine telefonischen Auskünfte
- Rechtsberatung Gewerkschaftsbund Winterthur, Lagerhausstr. 6, Tel. 052 213 92 62

Bitte beachten Sie auch die Internetseite des Sozialführers:
http://soziales.winterthur.ch/dienste/sozialfuehrer

Seit über 50 Jahren Ihr Kundenmaler und Farbenverkäufer
Für sämtliche Malerarbeiten, Fassadenrenovationen, Farbenverkauf, Mischservice und vieles mehr….
Feusi MALERGESCHÄFT
MARKUS FEUSI, EIDG. DIPL. MALERMEISTER
Farben+ Tapeten SHOP zum Tech
HEIMWERKER-/U. KÜNSTLERARTIKEL, FARBENMISCHSERVICE
TECHNIKUMSTR. 26, 8400 WINTERTHUR TEL. 052/212'36'85
www.malerfeusi.ch

Impressum

Oberi-Zytig
Informations-Magazin
für den Stadtkreis Oberwinterthur
Hegi/Stadel/Reutlingen/Ricketwil

Auflage
11'500 Exemplare, gedruckt auf FSC-Papier

Redaktionsteam
Yves Tobler, Tel. 052 214 29 06
Werni Müller, Manuela Kramer, Rahel Hager Meier,
Richard Bingisser, Hannes Teuscher

Redaktionsadresse
Redaktion Oberi-Zytig, Yves Tobler, Alte Römerstrasse 7,
8404 Winterthur, redaktion-oz@oberwinterthur.ch

Inserate
Dieter Müller, Tel. 052 242 37 36
Inserate-oz@oberwinterthur.ch

Layout
artevisual, Yves Tobler, artevisual@bluewin.ch

Druck
Umsetzerei, Wülflingerstrasse 224, 8408 Winterthur
www.umsetzerei.ch

Verteilung
Direct Mail Company AG
www.direct-mail-company.com

Mitgliederbeitrag Ortsverein
Einzelmitglied/Familie Fr. 25.– / Vereine Fr. 50.– /
Gewerbe Fr. 75.–

Abonnement Oberi-Zytig
Fr. 35.– (ausserhalb Ortskreis Oberi)
Dieter Müller, Tel. 052 242 37 36

Spenden
(mit entsprechendem Vermerk)
PC 84-8655-0, Ortsverein Oberi, 8404 Winterthur

Herausgeber
Ortsverein Oberi, Postfach 3149, 8404 Winterthur
Präsident: Andi Müller
Vize-Präsident: Dani Welter
Kassier: Marc Hablützel
Dieter Müller, Urs Mächler, Beat Spälti,
Yves Tobler, Thorsten Summer, Richard Reich
www.oberwinterthur.ch

Erscheinungsdaten und Termine
Siehe Seite 54

Die Quartierentwicklung der Stadt Winterthur unterstützt die Oberi-Zytig

Stadt Winterthur

In eigener Sache

H14 - Kunst ums Schloss „Hortus Conclusus"

Kunstausstellung ums Schloss Hegi, Winterthur

vom Samstag, 17. Mai bis Sonntag, 26. Oktober

Infos: www.schlosshegi.ch

Werden Sie Mitglied im Ortsverein Oberi als:

- ❑ Einzelmitglied/Familie Fr. 25.–/Jahr
- ❑ Vereine Fr. 50.–/Jahr
- ❑ Gewerbe Fr. 75.–/Jahr
- ❑ Abo Oberi-Zytig Fr. 35.–/Jahr ausserhalb Ortskreis Oberi

Firma _____

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

❑ Mich kann man bei Anlässen um Mithilfe anfragen.

Einsenden an: Ortsverein Oberi, Postfach 3149, 8404 Winterthur oder anmelden per Kontaktformular unter www.oberwinterthur.ch Wir danken Ihnen herzlich für ihre Unterstützung und freuen uns, Sie bei uns im Ortsverein willkommen zu heissen.

Ortsverein Oberwinterthur

Etwas zu verkaufen, oder ist ein Kurs anzubieten?
Mit einem Inserat ab Fr. 20.- ist dies auf unserem Marktplatz möglich.
1 Spalte, 4 Zeilen (160 Zeichen) gegen Vorauszahlung 20.– Fr.
1 Spalte, 6 Zeilen (240 Zeichen) gegen Vorauszahlung 30.– Fr.

Dieter Müller, Römerstrasse 233, 8404 Winterthur
Tel. G: 052 242 37 36, Inserate-oz@oberwinterthur.ch

go www

✓ Beratung
✓ PC-Support
✓ Virenschutz
✓ Datensicherheit
✓ Geräteinstallation
✓ Softwareinstallation

Microsoft hat Windows XP Support eingestellt!

gowww IT- & Weblösungen
S. Blagojevic · Tobelstrasse 1 · 8400 Winterthur
Phone: 052 202 36 73 · Mobile: 076 724 34 48
kontakt@gowww.ch · www.gowww.ch

Microsoft Support für Windows XP endete nach über 10 Jahren am **8.4.2014**!
Wir helfen Ihnen beim Umstieg auf Windows 7 oder 8, zügeln Ihre Daten und unterstützen Sie beim Umgang mit dem neuen Gerät. Rufen Sie uns an.

Ihr PC Service in Ihrer Nähe. Vo Winti - für Winti!

www.mietlift.ch

Anhänger-Verkauf

Festzelte- & Hebebühnenvermietung

Vermietung von: Stehtische,Bühnen, Festbestuhlung, Festzelte bis ca. 1500 Personen. Rollgerüste, Materiallifte

Miet-Lift Räterschen
info@mietlift.ch
Tel. 052 203 33 11 Fax 052 203 33 13

DIREKTVERKAUF

Entdecken Sie unser breites Angebot an Seafood- z.B. Riesencrevetten oder Lachsspezialitäten- zu unschlagbaren Preisen in unserem Fabrikladen in Hegi.

Wir freuen uns, Sie von unseren Produkten in Topqualität zu überzeugen.

NEU AUCH FRISCH FISCH!

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14:00-18:00
Donnerstag: 14:00-18:00
Freitag: 8:00-12:00 13:30-18:00
Samstag: 8:00-14:00

MASTAI AbholMARKT

E. SCHWALLER AG
www.Zweiradsport.ch

Unsere Auslaufmodelle > velosuche24.ch

www.zweiradsport.ch

Über 500 Velos in unserem Lager

Wir sind auch nach dem Kauf für Sie da!

Tel. 052 242 51 51 Römerstr.197, 8404 Winterthur (Im alten Dorfkern von Oberwinterthur)
Winterthur-Seuzach-Effretikon

FLYER
Innovation in Mobility

Elektrovelo, jetzt die neusten Modelle Probe fahren, Flyer bei uns ab Lager lieferbar!